

# NEWSFLASH

## Das ist Kult! Hoffbesuch bei den Steel Buddies

Seite 2



**Außerdem in dieser Ausgabe:**

**James Blunt live – allein in der Elbphilharmonie**

Seite 3

**Die ganze Welt der Gastronomie**

Seite 5

**Menschenleeres Hannover im Corona-Shutdown**

Seite 8

## 360-Grad-Rundgang durch das Hamburger Rathaus Besuchsrecht? Jederzeit!



Wegen der Corona-Pandemie mussten auch die Führungen durch das Hamburger Rathaus ausfallen. Glücklicherweise hatte das NDR Landesfunkhaus Hamburg die innovative Möglichkeit einer On-line-Tour schon vorher beauftragt und jetzt steht der individuelle 360-Grad-Rundgang durch die historischen Räume zur Verfügung.

Das Hamburger Rathaus ist nicht nur aufgrund seiner knapp 8000 Quadratmeter Grundfläche ein beeindruckendes Gebäude. Der architektonisch prachtvolle Neorenaissance-Bau verfügt über eine große Säulenhalle, viele prunkvolle Säle, einen Brunnen und vieles mehr. „Das Gebäude wird photogrammetrisch erfasst, ein Verfahren, bei dem Fotos anhand exakter Laserdaten zu einer originalgetreuen 360-Grad-Abbildung zusammengesetzt werden“, so TVN Head of Sales Wolfgang Pannier. „Interessierte können sich dann am PC online durch die Räume bewegen, umschaun und



informieren. Dabei haben sie auch die Wahl zwischen 3D-Modell und Grundriss.“

NDR-Redakteurin Maxi Schmeißer stimmte mit der Senatskanzlei und der hamburgischen Bürgerschaft die Führungsrouten und Zusatzinfos ab. Die Tour beginnt auf dem Rathausplatz. Zur Orientierung dienen kreisrunde Symbole auf dem Boden, je nach Farbe sind ergänzende Fakten zur Geschichte des Gebäudes und zur Gegenwart hinterlegt: Welche Aufgaben hat die Bürgerschaft? Wie arbeitet der Senat? Und warum begrüßt der Erste Bürgermeister seine Gäste immer auf der Treppe?

Die Tour finden Sie auf [www.ndr.de/hamburg](http://www.ndr.de/hamburg) unter dem Stichwort „360 Rathaus“.



TVN Head of Sales Wolfgang Pannier mit der Kamera.



Für die bildliche Erfassung des Hamburger Rathauses an der Kamera: TVN Video Producer Sebastian Jahn.

## XXL Sondersendung zur DMAX-Kultserie

### Steel Buddies – Stahlharte Geschäfte: Drei Stunden live

Stapelweise ausgediente Fahrzeuge, militärische Ausrüstung und Elektronikteile aller Art. Auf dem Hof der Steel Buddies in Peterslah mussten die TVN-Fahrer ihre Rangierkünste abrufen, um die Ü-Wagen und die Satelliteneinheit einzuparken. Dafür waren sie aber auch direkt am Ort des Geschehens, um die XXL-Sondersendung zur DMAX-Kultserie „Steel Buddies – Stahlharte Geschäfte“ zu produzieren. Dabei gab es exklusive Einblicke und Antworten auf die Fragen der wachsenden Fangemeinde: Wie geht es Kultschrauber Michael Manousakis und seiner Crew bei Morlock Motors in dieser besonderen Zeit? Was machen die Geschäfte?

Seit 2014 produziert spin tv das erfolgreichste Doku-Soap-Format von DMAX. Derzeit ist bei TVN in Köln die 8. Staffel im Schnitt. Das

Special in Überlänge wurde live übertragen – samt Einspielern, die Manousakis weltweit beim Schachern um U-Boote, Helikopter oder Panzer zeigen. In Zeiten von Corona ist das Gelände im Westerwald mehr als ausreichend, wo das Team trotz seiner Spezialisierung auf US-Technik mit Begeisterung gern auch an einem Trabbi werkelt.

Übrigens wurden für diese Produktion auch die Ü-Wagen umgebaut. Zum ‚Corona-Modus‘ gehören transparente Trennwände zwischen den Arbeitsplätzen und viele weitere Infektionsschutz-Maßnahmen. Diese sind inzwischen für alle mobilen Produktionseinheiten von TVN Standard – in Vorbereitung auf kommende Übertragungen.



## Telekom Street Gigs eröffnen die Ausnahmesaison der Geisterkonzerte James Blunt live – allein in der Elbphilharmonie



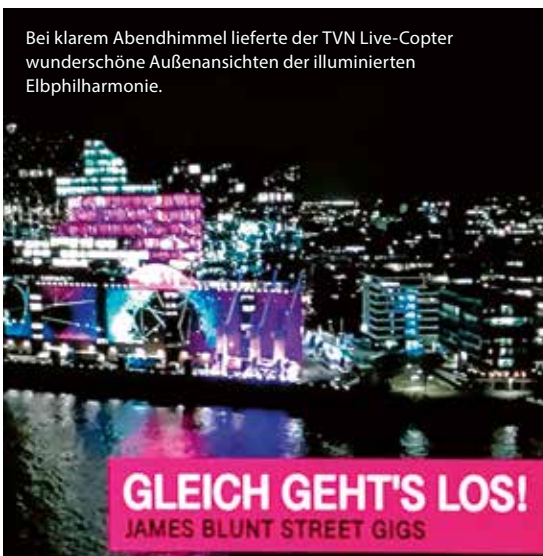
Der Konzertsaal und James Blunt mussten auf die Fans leider verzichten, der Livestream des Auftritts war umso besser besucht: Rund 1,7 Millionen Fans erlebten an Fernsehern, auf Tablets und Smartphones das erste Geisterkonzert in der Geschichte der Hamburger Elbphilharmonie. Das Internet als alternativer Austragungsort – auch für den Musiker eine einmalige Erfahrung.

Die Entscheidung fiel nicht leicht, und sie fiel erst am Mittag: James Blunt war einer der ersten internationalen Künstler, dem die Corona-Krise die Tour-Pläne torpedierte. Sein Auftritt samt Band in der spektakulären Kulisse der Hamburger Elbphilharmonie konnte zwar noch stattfinden, doch die Ränge blieben leer. Da die Veranstaltung im Rahmen der Telekom Street Gigs sowieso live im Internet übertragen werden sollte, blieben die 2.100 Sitze unbesetzt und der außergewöhnliche Gig wurde im kostenlosen Livestream auf MagentaMusik 360 und MagentaTV, auf Facebook und Twitter übertragen.

TVN war im Auftrag von Live Nation mit dem Ü-Wagen TVN-Ü4 und 360°-Kameras vor Ort. Zusätzlich war der Live-Copter im Einsatz, um die aufwändige Lightshow auf dem Gebäude zu zeigen. „Damit hatten wir bei der Bildgestaltung umfangreiche Alternativen, denn ganz typische Konzerteindrücke waren schlichtweg nicht vorhanden“, beschreibt Regisseur Sven Offen die Herausforderung, ganz ohne Publikum arbeiten zu müssen. „James Blunt-Fans kennen jede Textzeile und singen mit – außerdem erzeugt ein Saal voller Menschen eine ganze andere Akustik. Wir konnten das unter anderem mit sehr atmosphärischen Außenaufnahmen des Copters vom Gebäude und über der Elbe kompensieren.“

Die Luftaufnahmen der spektakulären Lightshow auf der Fassade bei klarem Nachthimmel trugen dazu bei, dass die Übertragung dieses besonderen Konzertes eine ganz eigene Ästhetik entwickelte. Über eineinhalb Stunden interagierte der 46-jährige Sänger und Songschreiber über die Kameras mit seinem digitalen Publikum, kommunizierte mit den Kameraleuten, applaudierte einfach selbst – die Community in den sozialen Medien wie Facebook, Instagram und Twitter dankte das alles in vielen begeisterten Kommentaren.

Die Show ist in der Mediathek von MagentaMusik 360 und der Megathek von MagentaTV verfügbar.



Bei klarem Abendhimmel lieferte der TVN Live-Copter wunderschöne Außenansichten der illuminierten Elbphilharmonie.



Regisseur Sven Offen musste ohne Publikum die Bildgestaltung kurzfristig umstellen.

Agenturleistungen für Die Techniker und BG Bau

## Pitch-Perfect – Kommunikationsstrategien von TVN CORPORATE MEDIA überzeugen

Mit zielgruppengerechten Konzepten konnte sich die Kommunikationsagentur TVN CORPORATE MEDIA gleich in zwei europaweiten Ausschreibungen gegen den Wettbewerb durchsetzen.

### Neue Lead-Agentur des Präventionsprogramms „Bau auf Sicherheit. Bau auf Dich“ der BG Bau

TVN CORPORATE MEDIA betreut für die Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (BG BAU) die strategische Kommunikation und Weiterentwicklung des Präventionsprogramms ‚Bau auf Sicherheit. Bau auf Dich‘. Ziel des Programms ist es, vorrangig Versicherte der BG BAU für das Thema Arbeitssicherheit und Verhalten am Arbeitsplatz zu sensibilisieren.

„Wir haben bereits zahlreiche crossmediale Kampagnen für unterschiedlichste Kunden entwickelt und erfolgreich umgesetzt und freuen uns sehr, dass wir nun auch die BG BAU unterstützen und unsere Erfahrung einbringen dürfen. Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit ist ein sehr wichtiges Thema, denn die Gesundheit ist das wichtigste Gut des Menschen. Sie gilt es zu schützen“, sagt TVN CORPORATE MEDIA Geschäftsführerin Katharina Lesniczack.



„Für das Programm ‚Bau auf Sicherheit. Bau auf Dich.‘ sind emotional ansprechende Maßnahmen und klare Botschaften gefragt. Wir werden Inhalte rund um das Thema Arbeitssicherheit positiv besetzen und zielgruppengerecht aufbereiten. Hier eine Verhaltensänderung zu bewirken, gehört sicher zur Königsdisziplin der Kommunikation. Diese Herausforderung nehmen wir gerne an.“



### Bewegtbildservices für die Techniker Krankenkasse gehen in die Verlängerung

Für weitere vier Jahre verlässt sich Deutschlands größte Krankenkasse strategisch sowie operativ auf die Contentproduzenten der TVN CORPORATE MEDIA, die ihre Kompetenzen in allen Bereichen des weitgefassten Anforderungsprofils bereits seit 2015 unter Beweis stellen konnte.



Daniel Engelbrecht: Das Porträt über den TK-Botschafter Daniel Engelbrecht wurde inzwischen mit einem WorldMediaFestival 2020 Award ausgezeichnet.

„Wir freuen uns sehr, dass die TK weiterhin von unseren Kreativleistungen und Umsetzungsweisen überzeugt ist. Die Techniker Krankenkasse ist die größte Krankenkasse in Deutschland und Innovationsführer. Ihr konsequenter Einsatz von Bewegtbild in der internen und externen Kommunikation ist richtungsweisend für die gesamte Branche. Ob szenische Spots oder die klassische Reportage, wir sind stolz einen Teil zum Erfolg der TK beitragen zu können“, sagt TVN CORPORATE MEDIA Geschäftsführerin Katharina Lesniczack.

Auch der neue Auftrag erstreckt sich über die interne und externe Bewegtbildkommunikation. In diesem Rahmen realisiert TVN CORPORATE MEDIA innovative Werbe- und Imagefilme, Interviews und Reportagereihen für die Bereiche Gesundheit und Krankenversicherung. Die Umsetzung erfolgt in Zusammenarbeit mit der Schwestergesellschaft TVN PRODUCTION und dem Animationsstudio MOIN MOTION. [www.tk.de](http://www.tk.de)





# CHEFS CULINAR

Die ganze Welt der Gastronomie

## Guten Appetit – die Fachmesseauftritte von CHEFS CULINAR

Von Profis für Profis. Wenn es ums Essen geht, lassen sich Gastronomen, Hoteliers und Caterer von CHEFS CULINAR beraten und beliefern. Ob Großhandelsware, Großküchentechnik oder Fachseminar – das umfangreiche Angebot umfasst 26.000 Artikel und wächst ständig. Deshalb stellt CHEFS CULINAR seine neuesten Trends auf hauseigenen Messen vor. TVN stellt den Mediensupport.

Auf insgesamt zehn Ständen werden knapp vier Tonnen Technik-Equipment installiert. Auf rund 20 Monitoren und LED-Wänden laufen Video-Einspieler zu verschiedenen Themenschwerpunkten wie Lebensmittel, Küchenplanung, Restaurantbetrieb oder beispielsweise zu der spannenden Frage, wie Umweltaspekte und der wachsende to-go-Trend zusammenpassen können.

„Für uns ist es wichtig, immer einen Schritt voraus zu sein und den Bedürfnissen und Trends des Marktes und unserer Kunden gerecht zu werden“, fasst Stephan Rieger, Zentrale/Marketing/Leiter Messen bei CHEFS CULINAR, zusammen. „Deshalb sind wir dabei, unsere Messen ‚digitaler‘ zu gestalten. Neueste Entwicklung ist

unser Concept-Stand, auf dem wir über eine LED-Wand, VR-Brillen und Info-Terminals den neuen Mega-Trend ‚to-go‘ präsentieren, ohne einen wirklich neuen Stand kreieren zu müssen.“ An diesem Concept-Stand können immer wieder neue Themen ohne großen Umbau-Aufwand bespielt werden.

Natürlich werden auf jeder Messe auch Livebilder produziert, denn es gilt: kein Gastroevent ohne Live-Cooking. Auf der Hauptbühne stehen gleich drei Profiköche am Herd. Die diversen Koch-Shows werden samt Beschallung und Licht inszeniert und mit fünf Kameras verfolgt. Das Ganze wird über eine mobile Fernsehregie und Projektoren auf zwei zehn Quadratmeter große Leinwände projiziert, damit die Zuschauer alles aus nächster Nähe miterleben können. Parallel treten Azubiteams gegeneinander an: Sie kochen um den Young Chefs Battle-Pokal.

CHEFS CULINAR erweitert sein Messeportfolio um digitale Lösungen, um das gesamte Leistungsangebot im Internet ansprechend präsentieren zu können. Die produzierten Filme mit Produkt- und Serviceinfos werden auch online eingesetzt. [www.chefculinar.de](http://www.chefculinar.de)



## HAZ und Sparda-Bank laden ins Internet ein Vortragsreihe „Alles geregelt?“ erstmals online



HAZ-Redakteur Jan Sedelies im TVN-Studio im Interview mit dem zugeschalteten Mediziner Dr. Matthias Thöns

Die Info-Reihe „Alles geregelt?“ der Sparda-Bank Hannover und der Hannoversche Allgemeine Zeitung HAZ behandelt seit sieben Jahren rechtliche und finanzielle Versorgungsfragen. Bisher begrüßten die Veranstalter dazu viele interessierte Gäste im Foyer der Bank. Da das derzeit nicht möglich ist, ging die Veranstaltungsreihe erstmals online, und zwar als „Alles geregelt? Spezial“ zu dem aktuellen Thema „Patientenverfügungen in Zeiten von Corona“.

HAZ-Redakteur Jan Sedelies saß im TVN-Studio im Medienzentrum in Hannover und interviewte den renommierten Palliativmediziner Dr. Matthias Thöns, der zugeschaltet war. Direkt im Anschluss wurde das Gespräch geschnitten und als rund 30-minütiges Videoangebot auf haz.de und einigen Social Media-Kanälen eingebettet.

Thöns, auch Autor des Spiegel-Bestsellers „Patient ohne Verfügung“, informierte darüber, warum eine Patientenverfügung in Zeiten der Corona-Krise noch wichtiger ist. Besonders Menschen mit Vorerkrankungen sollten sich nun Gedanken darüber machen, ob sie im Fall einer Covid-19-Erkrankung eine künstliche Beatmung wünschen oder nicht und ihre Verfügung entsprechend modifizieren.

Als Facharzt für Anästhesiologie, Notfall-, Schmerz- und Palliativmedizin argumentiert Thöns auf Basis medizinischer Erfahrungen und echter Fälle. Das Interview findet man auf haz.de.



Dr. Matthias Thöns, während der Vorbereitungen noch mit Brille.

## Doppeltes Naturerlebnis Sylt

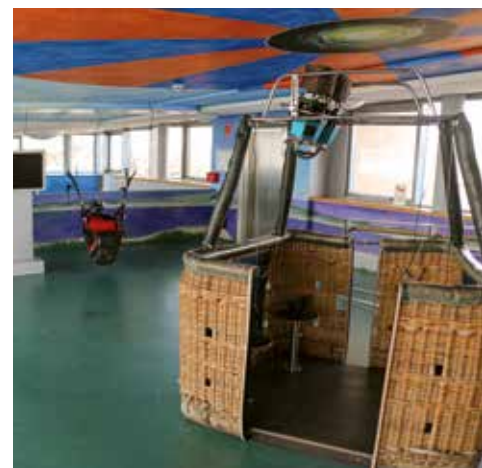
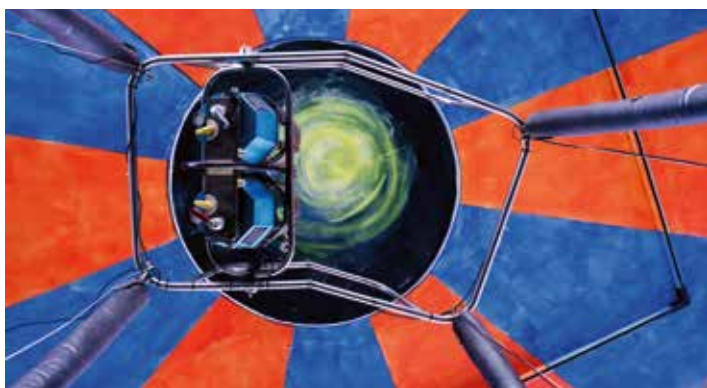
Nicht nur die Insel ist eine Reise wert, sondern auch das Erlebniszentrum Naturgewalten im Hafen von List. In drei Themenräumen stellt es Klima und Klimaforschung, Tiere und Pflanzen des Watts und die Auswirkungen von Wellen, Wind und den Gezeiten auf Sylt vor.

Im Mittelpunkt des Zentrums nimmt derzeit eine ganz neuartige Ausstellung Gestalt an: Als sogenanntes Fulldome-Erlebnis können die Besucher in einem großen Kinosaal Platz nehmen und die Insel aus einer

ganz neuen Perspektive erleben – in 3D Audio und als 360-Grad-Film projiziert auf einer Kuppel, die sie vollständig umgibt. In einem weiteren Raum tauchen sie mithilfe von VR-Brillen in die Natur ein. Ein echter Heißluftballon und Paraglider stehen als Modelle bereit und machen die Illusion eines Fluges über Sylt perfekt.

Das inhaltliche Konzept beschreibt Laura Saenger, 360°/VR-Expertin von TVN CORPORATE MEDIA: „Wir liegen in den letzten Zügen mit mehreren Filmprojekten. Dazu gehören je ein 15- und 45-minütiger Fulldome-Film zu Themen wie Klimawandel, heimische Tier- und Pflanzenarten sowie Küstenschutz, ein animierter Fulldome-Kinderfilm für die kleinsten Besucher und eine Onlineversion in 360 Grad.“

Der Mut zu diesem innovativen Ausstellungskonzept wird schon vorab belohnt, denn der Kinderfilm „Der geheimnisvolle Schatz im Watt“ wurde bereits für einen renommierten Award nominiert.



## Die Ausbildung geht auf Sendung

Das war keine leichte Aufgabe, mit der TVN-Ausbildungsleiter Jörg Teschmer eine Projektgruppe von sechs Auszubildenden des 2. Lehrjahres betraute: Stellt unser Unternehmen und verschiedene Ausbildungsberufe filmisch vor und entwerft ein Sendungskonzept von und für Auszubildende.

Idee, Exposee, Treatment, filmisches Konzept, Dreharbeiten, Postproduktion, technische Konzepte, Ablaufplan, Setplanung, Licht setzen und Moderationsaufzeichnungen im Studio – dafür hatte die Projektgruppe netto zwölf Wochen Zeit.



Leon Glas interviewt Timna Gibson zu ihrer eigenen Ausbildung bei TVN und ihrer heutigen Tätigkeit als Kamerafrau.

„Was ist eigentlich ein EB-Team und lässt sich das wichtige Thema Arbeitssicherheit auch witzig rüberbringen?“ Inhaltliche Fragen mussten AV-Kauffrau in spe Eileen Wolff und das Team zuerst klären. Danach war zu strukturieren: was wird durch einen Beitrag dargestellt, was im Interview oder moderativ, und wer macht was? Kamerasysteme, Sonderequipment, Studiodeko, Einstellungsgrößen, Licht... Und endlich: Kamera läuft!

Um alle Positionen in der Sendung zu besetzen, brauchte die Projektgruppe noch Unterstützung von weiteren neun Azubis. Jeder musste über die eigene Aufgabe hinaus denken, was für alle Beteiligten eine wichtige Erfahrung war. „Schon bei der Planung werden die Voraussetzungen geschaffen, dass das Kamerateam die erforderlichen Bilder



produzieren kann“, erinnert sich Noah Schwarz, der AV-Kaufmann lernt und die Sendung co-moderierte. „Denn Probleme beim Dreh können später zu Problemen im Schnitt führen und so weiter.“

Das Ergebnis ist eine rund 40-minütige Magazinsendung. Damit war die Lernkurve aber noch nicht vorbei. „Wer eine ganze Sendung herstellt, hat viele Produktionsschritte kennen gelernt, die zum Tagesgeschäft für unsere Kunden gehören“, so Jörg Teschmer. „In der Manöverkritik geht es dann sowohl um das Handwerkliche als auch um Sehgewohnheiten. Ist so ein klassisches Format zeitgemäß, was sind mögliche Alternativen?“ Die Azubis übten sich daher abschließend in konstruktiver Kritik – denn für einen professionellen Umgang mit TV-Produktionen will auch die gelernt sein.

Die Sendung und alle Beiträge findet man auf dem YouTube-Kanal TVN AUSBILDUNG. Eine weitere Ausgabe ist bereits in Arbeit – diesmal auch mit Azubis aus den Zweigstellen.



Kritischer Blick auf den Kontrollmonitor: Eileen Wolff und Mike Seidel.

## Auszubildende absolviert Copter-Lizenz Wie im Flug!

Katharina Schramm ist TVNs erster weiblicher Pilot mit Copter-Lizenz. Und das, obwohl sie sich noch in der Ausbildung zur Mediengestalterin Bild & Ton und erst im 2. Lehrjahr befindet.

Von Anfang hatten es ihr die Luftaufnahmen besonders angetan. „Das Zusammenspiel zwischen Fluggerät und Kamera muss auf den Punkt stimmen“, erklärt Katharina Schramm. „Natürlich muss man sich immer maximal konzentrieren, aber Wetter, Lichtverhältnisse, Flugzonen – alles ist immer wieder anders. Besonders live hat man nur eine Chance, gemeinsam perfekt zu liefern. Das macht es für mich so spannend!“

Neben dem „normalen“ Ausbildungspensum ließ Katharina Schramm keine Gelegenheit aus, mit den Profis zu Fußballspielen und auf News-Drehs zu fahren und zu lernen. Das überzeugte auch TVN-Ausbildungsleiter Jörg Teschmer: „Wir haben ihr Engagement unterstützt, zumal Katharina wusste, wieviel an zusätzlichem Pensum und Prüfungsvorbereitungen auf sie zukommt.“



Ein halbes Jahr lang investierte Katharina Schramm ihre Wochenenden in theoretisches Wissen wie Luftfahrtrecht, Wetter- und Klimakunde, Flugbetrieb und Navigation sowie praktische Kenntnisse mit den verschiedenen Coptermodellen. Mit Erfolg.

Und wie soll es weitergehen? Für Katharina Schramm ganz klar: „Schnellstens Routine aufbauen!“ Wir wünschen weiterhin spektakuläre Bilder und allzeit guten Flug!

## Bilder, die schon jetzt Geschichte schreiben Hannover in der Zeit des Corona-Shutdown

TVN hat während des Shutdown einen Kamera-Copter über Hannover geschickt und daraus einen kurzen Spot produziert, der zu Besonnenheit und Zuversicht aufruft. Normalerweise liefern die TVN Copter-Teams mit hochwertiger Drohnen-Technik und zoomfähigen Systemkameras die passenden Bilder für die Bundesliga, den „ZDF-Fernsehgarten“ und Konzerte wie von Helene Fischer – mit vielen tausend Fans. Doch auf den Aufnahmen zu Beginn der Corona-Krise scheint die Zeit still zu stehen. Maschsee-Ufer, Bahnhofsvorplatz, die Oper – all diese Plätze sind menschenleer.

„Wir haben nach Orten gesucht, die normalerweise SEHR belebt sind“, fasst Christian Panhorst, Abteilungsleiter der TVN Luftaufnahmen, zusammen. „Hier zeigt sich besonders eindrücklich, wie sehr das öffentliche Leben herunter gefahren war.“

Verbunden sind die Bilder mit dem Appell an Geduld und Vernunft. „Wenn sich das Szenario – hoffentlich – nicht wiederholt“, so Panhorst, „halten diese historischen Bilder eine fast unwirkliche Ausnahmesituation fest.“ [www.tvn.de/corona](http://www.tvn.de/corona)



### IMPRESSUM

TVN GROUP HOLDING GmbH & Co. KG  
Goseriede 9, 30159 Hannover

Texte & Redaktion: TVN Public Relations  
Kreation: TVN Grafik

Kontakt:  
Nicola Irmer  
Telefon +49 511 1212-3745  
E-Mail [presse@tvn.de](mailto:presse@tvn.de)



Bildnachweise: Aufnahmen mit namentlicher Kennzeichnung oder Logos wurden TVN freundlicherweise zur Verfügung gestellt, alle anderen Aufnahmen stammen aus dem Bildarchiv von TVN.

ISSN: 2628-0124 / Ausgabe 7/20

Verantwortlich im Sinne des Presserechts, des Mediendienste Staatsvertrages, des Teledienstgesetzes (TDG) und des Teledienstdatenschutzgesetzes (TDDSG):

TVN GROUP GmbH  
Geschäftsführung: Vorsitz Frank Hänel, Markus Osthaus  
Sitz und Registergericht: Hannover HRB 1815

Ein Unternehmen der

**MADSACK**  
MEDIENGRUPPE

© TVN GROUP HOLDING GmbH & Co. KG, Hannover  
Alle Rechte vorbehalten.

[www.tvn.de](http://www.tvn.de)